

STELLUNGNAHME zu Antrag

185

SPD-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Produktbereich
---	360	57
---	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
---	Sachaufwendungen	

Gründerzentrum für Energiewirtschaft und Energietechnologie		

Karlsruhe weist eine starke Konzentration an Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen auf. Mit dem hier ansässigen Karlsruher Institut für Technologiezentrum Energie - mit 1.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der größten Energieforschungszentren in Europa - ist Karlsruhe in der Lage, mit neuen innovativen und technologieorientierten Lösungen eine führende Rolle bei der Erreichung der Ziele der Energiewende zu übernehmen. Ein wesentlicher Punkt dabei ist die Förderung von jungen start-up's als Ausgründungen aus den Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Karlsruhe hat bereits heute schon mit der Gründerallianz, der Technologiefabrik, dem Technologiepark und den städtischen Gründerzentren hervorragende Voraussetzungen für die Gründung von Unternehmen geschaffen. Um dies um den Sektor Energie zu erweitern, wurde eine Partnerschaft zwischen der Wirtschaftsförderung, dem Fraunhofer Institut für Chemische Technologie (ICT) und der European Organisation for Sustainable Development GmbH (EOSD) geschmiedet, in deren zentralen Mittelpunkt die Errichtung eines ganzheitlichen (Gründerservices, Laborflächen, Finanzierung, Internationalisierung) Gründer- und Nachhaltigkeitszentrums Energie stehen soll. Die Partner erstellen derzeit ein Gesamtkonzept, welches in den entsprechenden Gremien vorgestellt wird. Der Finanzierungsbedarf einzelner Bausteine ist noch nicht absehbar.

Die Verwaltung empfiehlt, zum jetzigen Zeitpunkt den Antrag abzulehnen.